

Protokoll
zur 8. nichtöffentlichen Sitzung im Jahr 2020
des Gemeinderates der Gemeinde Schönwölkau
am 26. November 2020

Tagungsort: Kulturraum Lindenhayn, Dübener Str. 12 in 04509 Schönwölkau
 Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.30 Uhr
 Anwesende: GR Bamberg, Beil, Benisch, Brandt, B., Näther, J., Näther, O., Sprechert, Stiller,
 Grunzel, (9 GR + Bgm.)
 BM Tiefensee, Sprechert (Protokoll),
 Entschuldigt: GR Steinmetz, Westphal, Dr. Holtzege, Vollrath
 Unentschuldigt: GR Dautz, Försterling, Probst,
 Gast: Frau Härtel – Veolia
 Herr Amelang - Ingenieurbüro

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
2. Fragestunde
3. Beschluss zur Beauftragung der Verbandsräte zum Abstimmungsverfahren in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal am 02. Dezember 2020 zur „Vergabe der Geschäftsbesorgung der kaufmännischen und technischen Betriebsführung sowie der Fäkalabfuhr im Abwasserzweckverband Unteres Leinetal vom 01.01.2021 bis 31.12.2030/2035“
4. Information zu weiteren Beschlüssen in der Verbandsversammlung
5. Information zu der Ausschreibung der Gemeindearbeiter
6. Sonstiges

TOP 1.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Der Gemeinderat der Gemeinde Schönwölkau ist beschlussfähig. Von 16 Gemeinderäten sind 9 Gemeinderäte + BM anwesend. Im Anschluss wird festgestellt, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde. Es wird festgestellt, dass alle Gemeinderäte die Einladungen pünktlich, unter Einhaltung der Ladungsfrist, erhalten haben. Der BM bittet darum, den TOP 2. hinter den TOP 3 zu verschieben, damit die Gäste zum TOP 2 die Sitzung verlassen können. Die Tagesordnung wird bestätigt

Das Protokoll der heutigen Sitzung unterschreiben die Gemeinderäte Näther, Otto und Sprechert, Thomas.

TOP 3.

Der BM begrüßt die anwesenden Gäste Frau Härtel von der Veolia und Herrn Amelang vom Ingenieurbüro, welches die Ausschreibung durchgeführt hat, und übergibt das Wort an Herrn Amelang.

Herr Amelang führt aus, dass die Situation von 20 Jahre war, dass es bei der Ausschreibung 22 Interessenten, vor 10 Jahren 6 Interessenten und heute 2 Interessenten gab. Zwei Unternehmen haben die Ausschreibungsunterlagen abgefordert. Davon hat nur ein Unternehmen die Unterlagen fristgerecht abgegeben. Diese wurde ausgewertet und das Ergebnis liegt den Gemeinderäten vor.

Die VEOLIA Deutschland GmbH kann alle Leistungen der Geschäftsbesorgung, kaufmännischen und technischen Betriebsführung für den AZV Unteres Leinetal mit eigenem Personal erfüllen und verfügt über alle erforderlichen fachlichen Erfahrungen und ausreichenden wirtschaftlicher Eignung im Hinblick auf die zu vergebende Leistung. Er empfiehlt daher, den Leistungen an die Veolia zu vergeben und jährlich ein Update der Kostenentwicklung abzufordern.

GR Näther, J.: Ist die Veolia mit Vertragsabschluss an die Kalkulation gebunden?

Frau Härtel: Ausschlaggebend für die Kalkulation ist die Entwicklung der Kunden. Je mehr Einleiter, umso besser für den Verband. Sie beziehen sich auf die Aussage, unter 5,00 €/m³? Dazu meine Erklärung.

tatsächliche Entwicklung 2015 - 2019

Bezeichnung	Einheit	2015	2016	2017	2018	2019	Ø jährl. Entwicklung
Kunden	Anzahl	1.109	1.104	1.207	1.385	1.527	9,7%
Veränderung	%	14,5%	-0,5%	9,3%	14,7%	10,3%	

angenommene Entwicklung 2020 - 2024 (gem. Gebührenkalkulation)

Bezeichnung	Einheit	2020	2021	2022	2023	2024	Ø jährl. Entwicklung
Kunden	Anzahl	1.527	1.527	1.527	1.527	1.527	0,0%
Veränderung	%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	

realistische Entwicklung 2020 - 2024

Bezeichnung	Einheit	2020	2021	2022	2023	2024	Ø jährl. Entwicklung
Kunden	Anzahl	1.535	1.542	1.550	1.558	1.566	0,5%
Veränderung	%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	

Beschluss 38/2020

Beschluss zur Beauftragung der Verbandsräte zum Abstimmungsverfahren in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Unteres Leinetal am 02. Dezember 2020 zur „Vergabe der Geschäftsbesorgung der kaufmännischen und technischen Betriebsführung sowie der Fäkalabfuhr im Abwasserzweckverband Unteres Leinetal vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2030“

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönwölkau beschließt:

die Verbandsräte der Verbandsversammlung des AZV Unteres Leinetal zu beauftragen, dem Beschluss zur „Vergabe der Geschäftsbesorgung der kaufmännischen und technischen Betriebsführung sowie der Fäkalabfuhr im Abwasserzweckverband Unteres Leinetal vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2030“ ihre Zustimmung zu erteilen.

Abstimmung: dafür: 10 dagegen: 0 Stimmenthaltung(en): 0

Der BM dankt den beiden Gästen und verabschiedet diese. Danach ist eine kurze Pause, um die Technik zurückzubauen.

TOP 4.

Der BM informiert die Gemeinderäte, dass die Änderung der Abwassersatzung 2017 vergessen wurde zu veröffentlichen. (es handelt sich hierbei um eine reine technische Satzung) Im Satzungsbeschluss 07/2020 wurde über die Erhöhung der Kosten für den Klärschlamm abgestimmt. Die Rechtsaufsicht ist der Meinung, dass die Erhöhung vor dem Inkrafttreten anzukündigen ist. Jetzt erfolgt die Erhöhung erst zum 01.01.2021, die anderen Regelungen bleiben bestehen.

TOP 5.

Der BM informiert über das Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens der Stellen der Gemeindearbeiter.

Es sind 21 Bewerbungen eingegangen, davon 20 Männer und eine Frau. Zwei Bewerber sind schwerbehindert.

Vorschlag: 5 Bewerber und die Frau zum Vorstellungsgespräch einzuladen. In welcher Form ist derzeit – auf Grund der aktuellen Lage – noch unklar.

Nach einer kurzen Diskussion wurden folgende Bewerber für ein Vorstellungsgespräch ausgewählt.

Susann Bürger

Olaf Fippel

Dirk Lippmann

Dirk Preuss

Tino Müller

Der BM verwies noch einmal ausdrücklich auf den nichtöffentlichen Teil, damit den Bewerbern keine Nachteile entstehen, da alle noch in einem Arbeitsverhältnis sind.

TOP 2/6.

Der BM informiert, dass sich der neue Schlosseigentümer bei ihm gemeldet hat und bereits zu einem persönlichen Gespräch im Amt war. Es handelt sich hierbei um eine Leipziger Gesellschaft. Sie wollen den derzeitigen Bestand ausbauen und ein Pflegeheim bzw. Seniorenresidenz mit 300 Plätzen errichten. Demzufolge muss auch über eine Erweiterung der Kläranlage in Wölkau nachgedacht werden.

- GR Bamberg: Die Bäume zwischen Boyda und Niederossig wurden verschnitten bzw. verschandelt. Wer ist dafür zuständig?
- BM: Die Straßenmeisterei.
- GR Näther, J.: Der Baum vor dem Grundstück Omlor müsste auch verschnitten werden.
- GR Grunzel: Was ist mit dem Deckel für den Tiefbrunnen in Brinnis.
- BM: Hr. Fippel hat den Auftrag schon längere Zeit.

Ende 21.30 Uhr

.....
Sprechert
Protokoll

.....
Tiefensee
Bürgermeister

.....
Näther, O.
Gemeinderat

.....
Sprechert, T.
Gemeinderat